

BUSORDNUNG

Regeln für das Verhalten der Schüler/innen beim Warten auf den Bus, beim Ein- und Aussteigen, im Schulbus und nach dem Aussteigen.

1. Beim Warten auf den Schulbus

- Möglichst weit von der Verkehrsstraße warten.
- Keine Lauf- und Fangspiele, kein Fußball und keine Raufereien an der Bushaltestelle, denn das vermindert die Aufmerksamkeit.
- Auf den vorbeifließenden Verkehr achten.

2. Beim Ein- und Aussteigen

- Erst einsteigen, wenn alle Aussteiger den Bus verlassen haben.
- Erst auf den Bus zugehen und einsteigen, wenn dieser vollkommen zum Stillstand gekommen ist.
- Nacheinander einsteigen und nicht drängeln.
- Die jüngeren Schüler steigen zuerst ein, gehen zügig durch und besetzen alle Plätze der Reihe nach.
- Es dürfen keine Plätze freigehalten werden.
- Bei großen Schülerzahlen sollen –wenn möglich- drei Schüler auf einer Bank sitzen.
- Auch beim Verlassen des Busses darf nicht gedrängt werden.
- Zuerst steigen die Schüler aus, die gestanden haben. Alle anderen stehen erst auf, wenn der Bus hält.
- Schulbuslotsen steigen zuletzt ein und zuerst aus.
- Die Plätze am Ein- bzw. Ausstieg sind für die Schulbuslotsen bestimmt.

3. Im Schulbus

- Jeder Schüler bleibt auf seinem Platz sitzen oder stehen.
- Nicht im Bus umherlaufen.
- Wer stehen muss, sucht sich einen festen Halt.
- Es darf kein Schüler im Treppenschacht stehen.
- Der Fahrer darf nicht durch lautes Schreien oder sonstiges Fehlverhalten abgelenkt werden, denn dies bringt alle in Gefahr.
- Die Schulranzen werden vor dem Einsteigen ausgezogen und erst nach Verlassen des Busses wieder angezogen.
- Schultaschen sollen auf dem Boden oder in der Gepäckablage sicher und rutschfest verstaut werden, damit sie beim Bremsen nicht umherfliegen.

- Spitze und sperrige Gegenstände sollen ebenfalls sorgfältig verstaut werden, denn sie können zu schweren Verletzungen führen.
- Der Bus darf nicht beschädigt werden. Es darf kein Abfall im Bus zurückbleiben.
- Nicht die Hände aus dem Bus hinausstrecken.
- Nichts aus dem Fenster werfen.

4. Nach dem Aussteigen

- Wenn man nach dem Aussteigen die Straße überqueren muss, unbedingt warten bis der Bus abgefahren ist.
- Falls ein Zebrastreifen da ist benutzen wir diesen zum Überqueren der Straße.
- Wir überqueren zügig und achten dabei auf den Verkehr.

5. Wartezeiten

Als Grundsatz für Wartezeiten, die Schüler in Kauf nehmen sollten, um auf den Bus zu warten, gilt:

- im Winter: 20 Minuten
- im Sommer: 30 Minuten

Kommt der Bus in dieser Zeit nicht, gehen die Schüler auf direktem Weg nach Haus und informieren die Schule.

6. Wetterbedingte Umstände

Erschweren außergewöhnliche wetterbedingte Umstände (z.B. Hochwasser, Glatteis, oder Windbruch) den Schulbesuch in erheblichem Maße, **so entscheiden die Eltern**, ob der Schulweg zumutbar ist. Entscheiden Sie, dass das Kind zu Hause bleibt, informieren sie die Schule.

Ein eigenmächtiges Aussteigen der Schüler ist nicht möglich.

Erst wenn sich alle Schüler/innen an diese Regeln halten, wird die Fahrt im Schulbus für alle erträglich. Die Buslotsen sind gehalten, auf diese Regeln zu achten und Verstöße zu melden.